

Jahresbericht 2021 des "Fördi"



Hinter dem Spitznamen "Fördi" steht der Förderverein für Sozialdiakonie und Bildung der Kirchgemeinde Lützelflüh.

Für diesen Verein erstellte ich, Erika Andermatt, Präsidentin des Vereins, am 9. Februar 2022 den Jahresbericht zum Jahr 2021.

Gründung

Im März 2021 wurde der Förderverein für Sozialdiakonie und Bildung der Kirchgemeinde Lützelflüh gegründet. Im Anschluss hat der Verein der Steuerverwaltung des Kantons Bern das Gesuch um Steuerbefreiung gestellt.

Im Mai 2021 wurde der Verein durch die Steuerverwaltung aufgefordert, die Statuten anzupassen, was an den protokollierten Vereinssitzungen dann auch gemacht wurde.

Verfügung zur Steuerbefreiung

Mit Datum vom 27. August 2021 hat der Verein die Verfügung zur Steuerbefreiung erhalten, aber mit folgendem Hinweis:

"Aufgrund der kurzen Bestehensdauer und zur Überprüfung der Steuerbefreiungsvoraussetzungen (insbesondere Ausschliesslichkeit der Gemeinnützigkeit) enthält der Förderverein für Sozialdiakonie und Bildung der Kirchgemeinde Lützelflüh eine befristete Steuerbefreiung bis 31. Dezember 2024. Nach Ablauf der Frist muss der Verein erneut ein Gesuch (inkl. Jahresrechnung und Tätigkeitsbericht der Jahre 2021 - 2024) einreichen, wenn er weiterhin in den Genuss einer Steuerbefreiung kommen will."

Tätigkeit 2021

Da die Katechetin und Sozialdiakonin Melanie Moser ab Mitte Juli 2021 bis Ende 2021 (resp. bis laufend ins Jahr 2022) krank geschrieben war und ist, hat der Verein entschieden, dass im laufenden Geschäftsjahr 2021 kein Spendenaufruf gemacht wird. Der Verein sah es als für potentielle Spenderinnen und Spender resp. Gönnerinnen und Gönner schlecht nachvollziehbar, wenn Spendengelder für eine Stelle erfragt werden, die derzeit gar nicht erfüllt werden kann.

An der Hauptversammlung 2022 wird entschieden, welche Aktivitäten im Geschäftsjahr 2022 zu planen sind.

Die Webseite www.fördi.ch wurde reserviert, eine Webseite wurde noch nicht aufgebaut.

Falls die Webseite 2022 erstellt werden soll, dann wird diese in freiwilliger Arbeit aufgebaut werden.

Abschluss Vereinsjahr 2021

Ohne Spendenaufruf hat der Verein im Jahr 2021 Fr. 300.-- Spendeneinnahmen generiert.

Demgegenüber stehen Aufwendungen in der Höhe von Fr. 212.10, diese setzen sich wie folgt zusammen:

Fr. 200.-- für die Verfügung zur Steuerbefreiung

Fr. 12.10 Bankspesen

Somit schliesst das Vereinsjahr 2021 mit einem Gewinn von **Fr. 87.90** ab. Über die Verwendung wird der Verein an der Hauptversammlung vom 13. April 2022 entscheiden.

Unterstützen

Möchten Sie den Verein unterstützen, damit die Kirchgemeinde Lützelflüh dem Auftrag nach Diakonie und Bildung nachkommen und die damit entstehenden Personalkosten und anderen Aufwendungen nachkommen kann?

Scannen Sie den QR-Code oder kontaktieren Sie uns über nachstehende Kontaktdaten.



Lützelflüh, 9. Februar 2022

Erika Andermatt, Präsidentin

Kentaurstasse 1

3432 Lützelflüh

T 076 220 75 40